



Das nachhaltigste Gästehaus der Schweiz



Das Ferien- und Bildungszentrum Salecina in Maloja ist neu Träger des ibex fairstay Labels.

Foto: z. Vfg

Maloja Das selbstverwaltete Ferien- und Bildungszentrum Salecina in Maloja wurde am 2. Juni in Zürich im Rahmen des «Hospitality Summit» mit dem Preis «Best of ibex fairstay 2022» ausgezeichnet. Das ibex fairstay Label ist schweizweit das strengste Ökolabel. Aus über 75 Gästehäusern wurde Salecina zum nachhaltigsten Haus der Schweiz gekürt. Die Bewertung erfolgte in den Bereichen Management, Ökologie, Regionales, Soziales und Wirtschaftlichkeit, alles Themen, in denen Salecina schon immer besonders stark war, heisst es in einer Medienmitteilung. Diese wertvolle Auszeichnung freue Salecina besonders. Echte, gelebte Nachhaltigkeit sei schon immer ein zentrales Anliegen gewesen. Die Stiftung Salecina wurde 1972 gegründet und feiert dieses Jahr ihr fünfzigjähriges Bestehen. Salecina

hat unabhängig von der Verleihung des Preises Anfang Mai eine neue Klimastrategie beschlossen: Bis 2030 will Salecina der Forderung der Klimastreikbewegung nachkommen und gänzlich klimaneutral werden, also Netto-Null CO₂ ausstossen. Eine hausintern durchgeführte Ökobilanzierung zeigt die grösste Herausforderung, die dem Netto-Null-Ziel im Weg steht: Der An- und Abreiseverkehr, die Wahl der Verkehrsmittel und die Reisewege der Gäste machen den grössten Teil der CO₂-Emissionen des Hauses aus. Ein weiterer Bereich ist die Verpflegung, die nun ebenfalls kritisch angegangen wird. Gemeinsam mit seinen Gästen will Salecina diese Herausforderungen anpacken und Wege finden, die den sozialen Ansprüchen des Zentrums gerecht werden und gleichzeitig dazu beitragen, die Klimakrise zu be-

wältigen.

(pd)